

# Kinder liegen ihr sehr am Herzen

Ruth Neitzel-Lau gründet Treuhandstiftung / Gestern Feierstunde / Kirchlintler Initiative profitiert

**VERDEN (koy)** • „Heute ist ein schöner und besonderer Tag: Wir feiern die Gründung der Ruth-Neitzel-Lau-Stiftung, der ersten zu Lebzeiten gegründeten Treuhandstiftung unter dem Dach der Stiftung der Kreissparkasse Verden.“ Der Vorstandsvorsitzende der Sparkassen-Stiftung, Klaus Brandes, würdigte das beispielhafte Engagement der Seniorin gestern Nachmittag im Rahmen einer Feierstunde.

Ruth Neitzel-Lau wollte ihren finanziellen Spielraum für eine dauerhafte Unterstützung von Jugendhilfe-Einrichtungen im Landkreis Verden einsetzen. Sie entschied sich für die Gründung einer gemeinnützigen Treuhandstiftung unter dem Dach der Stiftung der Kreissparkasse Verden. Mit ihrem

## ■ Jahr für Jahr die nötigen Erträge

Engagement möchte die Stifterin vor allem jüngeren Kindern die Chance auf ein Leben in geordneten Verhältnissen geben und den Weg in die spätere Eigenständigkeit erleichtern.

Kinder lagen Ruth Neitzel-Lau schon immer am Herzen. Sie gaben ihrem beruflichen Leben als Sonderschullehrerin eine besondere Prägung. Ruth Neitzel-Lau half schon in der Vergangenheit vielen Schülern in kleinen und größeren Nöten. Ziel der nun gegründeten Ruth-Neitzel-Lau-Stiftung ist es, benachteiligten Kindern ein Aufwachsen in einer familiären Umgebung mit allen Rechten und Pflichten zu ermöglichen und zu erleichtern.

Erst im Herbst 2009 ist



Vorstandsvorsitzender Klaus Brandes (zweiter von links) dankte Ruth Neitzel-Lau (dritte von links) und ihrem Lebensgefährten Günter Fleischauer (links) für das Engagement, es freuen sich mit ihnen Julian und Irmgard Rotering von der Sozialtherapeutischen Initiative (dritte von rechts), Geschäftsführer Teja Österle und Stefan Schaper vom Landkreis Verden. Foto: Koy

Ruth Neitzel-Lau im stolzen Alter von 85 Jahren in den Landkreis Verden gezogen. Sie fühlt sich hier aber bereits so wohl, dass sie sich mit einer Stiftung für die Kinder und Jugendlichen im Landkreis einsetzt.

Bereits nach wenigen Gesprächen mit ihrem persönlichen Finanzberater von der Kreissparkasse und Birgit Dierks, die bei der Sparkassen-Stiftung das Thema

Treuhandstiftung betreut, stand als Stiftungszweck die Förderung der Jugendhilfe im Landkreis Verden fest. Die Fachabteilung Jugend und Soziales des Landkreises Verden unterstützte mit Informationen über die Arbeit regionaler Jugendhilfeeinrichtungen. Ruth Neitzel-Lau besuchte dann zusammen mit Birgit Dierks einige dieser Einrichtungen, um sich einen persönlichen Eindruck

zu verschaffen.

Die Entscheidung fiel letztlich zugunsten der Sozialtherapeutischen Initiative Kirchlinteln mit zurzeit neun Kindern im Alter von sieben bis 15 Jahren, die nun vorrangig Jahr für Jahr von der Ruth-Neitzel-Lau-Stiftung profitieren werden, denn bei einer Stiftung wird das eingebrachte Kapital nicht verbraucht. Es ist verzinslich anzulegen und erwirtschaftet

Jahr für Jahr die zur Zweck-erfüllung erforderlichen Erträge. Die Stifterin selbst freut sich bereits darauf, sich persönlich vom Wirken ihrer Stiftung überzeugen zu können.

Irmgard Rotering, pädagogische Leiterin der Kirchlintler Einrichtung, dankte der Stifterin herzlich für die Unterstützung, der zehnjährige Julian überreichte ein Fotoalbum aller Kinder.